



MEDIZINISCHE FAKULTÄT

STELLENAUSSCHREIBUNG NR: 115/2019

Die Medizinische Fakultät ist integraler Bestandteil der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und wirkt mit dem Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. in Forschung, Lehre und Krankenversorgung zusammen. Das Forschungsprofil der Fakultät wird durch die beiden Schwerpunkte „Immunologie einschließlich Molekulare Medizin der Entzündung“ und „Neurowissenschaften“ geprägt. Pro Jahr werden ca. 185 Studierende der Humanmedizin immatrikuliert.

Struktureinheit: Universitätsklinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Diabetologie und Endokrinologie

Stellenbezeichnung: Oberarzt (m/w/d)

Für die **Universitätsklinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Diabetologie und Endokrinologie** (Direktor: Univ.-Prof. Mertens) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Oberarzt (m/w/d) für den Bereich Nieren- und Hochdruckkrankheiten

Voraussetzung für Ihre Bewerbung ist eine abgeschlossene Facharztweiterbildung Innere Medizin und fortgeschrittene Erfahrungen im Bereich Nephrologie oder die abgeschlossene Weiterbildung im Schwerpunkt Nephrologie.

Ihre Aufgabenbereiche wird die Leitung eines Arbeitsbereichs der Klinik umfassen. Unsere Klinik verfügt über 47 stationäre Betten, eine Akutdialysestation und Poliklinik, in Kooperation mit dem KfH versorgen wir im ambulanten Bereich niereninsuffiziente und Dialysepatienten. Schwerpunkte der Klinik liegen in der Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen und endokrinen Erkrankungen, einschließlich Diabetes. Darin eingeschlossen sind die Sonographie und Konsiliardienste für den intensivmedizinischen wie interdisziplinären Bereich. Die spitzenmedizinische Versorgung unserer Patienten wird durch die Teilnahme an multizentrischen Therapiestudien und ein aktives klinisches und experimentelles Forschungsprogramm komplettiert. Unsere Forschung wird durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft im Sonderforschungsbereich 854 und in den Graduiertenkollegen „Charakterisierung chronischer Erkrankungsprozesse an Grenzflächen von Organen“ sowie „Analysis, Imaging, and Modelling of Neuronal and Inflammatory Processes“ gefördert. Sie finden bei uns ein freundliches und teamorientiertes Arbeitsklima. Bei Interesse bieten wir zudem ein breit ausgerichtetes Forschungscurriculum in dem Gebiet Innere Medizin/Diabetologie/Nephrologie mit der Möglichkeit zur Habilitation und weiteren Qualifizierung an. Die Teilnahme an internen und externen Weiterbildungen sowie an nationalen und internationalen Kongressen wird großzügig gefördert. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für Ärzte (TV-Ä) einschließlich Bereitschaftsdienstentgelten. Die Vollzeitstelle ist zunächst für 3 Jahre zu besetzen. Eine Verlängerung und langfristige Perspektive ist möglich. Wir erwarten ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft und überdurchschnittliches Engagement in der Patientenversorgung. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Prof. Dr. med. Peter R. Mertens als Direktor der „Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Diabetologie und Endokrinologie“, unter der Rufnummer 0391/ 67 13236 zur Verfügung. Wenn Sie sich über das Spektrum der spitzenmedizinischen Versorgung und der Forschung des Universitätsklinikums Magdeburg in der Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts informieren möchten, finden Sie uns im Internet unter der Adresse www.med.uni-magdeburg.de.

Vergütung: Entgeltgruppe Ä 3 nach TV-Ä

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 27.02.2019 (Bewerbungsschluss/Posteingangsdatum) schriftlich an die nachfolgende Anschrift oder per Mail (idealerweise in einer Datei) an: G2@med.ovgu.de

**Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Medizinische Fakultät
Geschäftsbereich Personal (K24)
Referenznummer 115/2019
Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg**

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Die Otto-von-Guericke-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im wissenschaftlichen Bereich an und bittet daher Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung.

Dörge
Sachgebietsleiterin

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen und Bewerbern nach Ablauf von 6 Monaten vernichtet.